



Konzept Cross-Cup 2012

1. Ziel:

Mit dem Cross-Cup soll die Attraktivität der Crossläufe im Kanton Solothurn erhöht und die Teilnehmerzahl an den Crossläufen gesteigert werden. Dazu beitragen soll eine Gesamtwertung der Hauptkategorien unter Berücksichtigung von Altersfaktoren und im Kinderbereich die Durchführung eines kurzen Rennens für die Kleinsten eingeführt werden.

2. Kategorien:

Folgende Kategorien werden im Cross-Cup gewertet:

Kurzcross

Langcross

Volkscross

Jugendkategorien

3. Wertung:

3.1. Langcross:

Das Langcross findet über 8 (M) resp 6 (W) km statt, die Wertung pro Rennen erfolgt in den jeweiligen Kategorien gemäss Swiss-Athletics. Gewinner der Jahreswertung des Cups wird der Teilnehmer mit der gerings-

ten Rangpunktezahl. Es wird pro Rennen eine Gesamtrangliste aller Kategorien für die Jahreswertung erstellt, dabei werden die Zeiten der Junioren-/Masterkategorien mittels der Faktoren (Age grading factors) der WAVA/WMA korrigiert. Mangels eigener Faktoren für Crossläufe werden dabei die Faktoren für die Strassenläufe über die entsprechende Distanz angewandt. Ein fehlendes Rennen wird mit der Maximalpunktzahl des fehlenden Rennens + 1 gewertet.

3.2. Kurzcross:

Das Kurzcross findet über 4 (M) resp 3 (W) km statt. Es wird nur je eine Gesamtrangliste für M und W erstellt. Es wird eine Jahresrangliste auf Basis der Rangpunkte erstellt, ein fehlendes Rennen wird mit der Maximalpunktzahl des fehlenden Rennens + 1 gewertet.

3.3. Volkscross:

Das Volkscross findet über 4 (M) resp 3 (W) km statt. Es wird nur je eine Gesamtrangliste für M und W erstellt. Es wird eine Jahresrangliste auf Basis der Rangpunkte erstellt, ein fehlendes Rennen wird mit der Maximalpunktzahl des fehlenden Rennens + 1 gewertet.

3.4. Jugendcross:

In den Jugendkategorien wird eine Vereinswertung durchgeführt, wobei pro Teilnehmer ein Punkt und für die Ränge 1-10 jeweils 10-1 Punkt gutgeschrieben wird.

3.5. Weitere Wettkämpfe:

Im weiteren findet ein Rennen VA oder Mu/Ki statt und für die Jüngsten (U8) ein Rennen über ca. 400 m, beide jedoch ohne Jahres- oder Vereinswertung.

4. Durchführungszeitpunkt:

In der Regel finden im Dezember, Januar und Februar je ein Rennen statt, das Cross im Februar wird als Kantonale Crossmeisterschaft durchgeführt. Als Vorbereitung auf die Schweizermeisterschaft wird mindestens ein Rennen über die jeweils aktuelle Distanz der SM ausgetragen.

5. Startberechtigung:

Startberechtigt sind alle Läuferinnen und Läufer ungeachtet ihres Wohnortes oder Vereinszugehörigkeit, die Crossläufe sind lizenzfrei.